

## Konzerte der Stadt Kaiserslautern – Saison 2013 / 2014

**Do., 15.05.2014**

Konzert Highlight International / Kammerkonzert

19:15 Uhr Einführung im Roten Saal mit Dr. Burkhard Egdorf

20:00 Uhr, Konzert, Fruchthalle

**„Die Berauschten“.**

**Wagner-Verehrung an beiden Rheinufern**

Yaara Tal und Andreas Groethuysen, Klavier

**Richard Wagner** (1813–1883)

Ouvertüre du Vaisseau Fantôme (Der Fliegende Holländer)

(Fassung 1860, Bearbeitung: Claude Debussy, 1890)

Tannhäuser. Bacchanale – Le Vénusberg

(Fassung 1861, Bearbeitung: Paul Dukas, 1893)

Götterdämmerung: Siegfrieds Tod und Schluss-Szene

(Bearbeitung: Alfred Pringsheim, 1879)

**Claude Debussy** (1862–1918)

En blanc et noir (1915)

Prélude à l'après-midi d'un faune

**„Die Berauschten“ – Wagner-Verehrung in der Kaiserslauterer Fruchthalle**

Yaara Tal und Andreas Groethuysen am Klavier

Unter dem Titel ‚Die Berauschten‘ können sich die Besucherinnen und Besucher am Donnerstag, 15. Mai, auf ein hochkarätiges Konzert Highlight International freuen. Um 20:00 Uhr interpretiert das international renommierte Piano-Duo Yaara Tal und Andreas Groethuysen eine ‚Wagner-Verehrung an beiden Rheinufern‘. Präsentiert werden Werke von Richard Wagner und Claude Debussy.

In diesen Konzertabend führt Dr. Burkhard Egdorf bereits um 19:15 Uhr im Roten Saal der Fruchthalle Kaiserslautern ein.

Die israelische Pianistin Yaara Tal und ihr deutscher Partner Andreas Groethuysen bilden heute eines der weltweit führenden Klavierduos und konzertieren in den renommiertesten Veranstaltungsrahmen. Ein besonderes Markenzeichen ist ihre Kreativität in der Gestaltung der Programme, in denen auch immer wieder zu Unrecht vernachlässigte Schätze des Repertoires zu neuer Geltung kommen. Ein wesentlicher Bestandteil des internationalen Erfolges des Duos ist auch die exklusive Zusammenarbeit mit der Schallplattenfirma SONY / BMG: Das Duo realisierte eine ganze Serie von Aufnahmen vierhändiger Klaviermusik, die fast in Serie mit dem ‚Preis der Deutschen Schallplattenkritik‘ ausgezeichnet wurden und international ein außergewöhnliches Echo bei Publikum und Presse gefunden haben.

Anlässlich des Wagner-Jahres 2013 ist die CD ‚Götterdämmerung‘ zum Teil mit Weltersteinspielungen, mit Transkriptionen von Wagneroperen für zwei Klaviere unter anderem von Alfred Pringsheim bei SONY erschienen. Die CD wird von vielen Rezensionen hoch gelobt. Des Weiteren gewann die CD ‚Götterdämmerung‘ in der Rubrik Klaviermusik den Preis der Deutschen Schallplattenkritik.

In Kaiserslautern kann das Publikum unter anderem Siegfrieds Tod und die Schluss-Szene aus der Götterdämmerung hören.

### **Biografie**

#### **Duo Yaara Tal und Andreas Groethuysen**

Die israelische Pianistin Yaara Tal und ihr deutscher Partner Andreas Groethuysen bilden heute eines der weltweit führenden Klavierduos und konzertieren in den renommiertesten Veranstaltungsrahmen. Stellvertretend für viele seien genannt: Concertgebouw Amsterdam, Philharmonie Berlin, Alte Oper Frankfurt, Musikhalle Hamburg, Hongkong Arts Festival, Philharmonie Köln, Teatro alla Scala Mailand, Philharmonie München, Radio France, Frick Collection New York, Forbidden City Concert Hall Peking,

Klavierfestival La Roque d'Anthéron, Klavierfestival Ruhr, Salzburger Festspiele, Wiener Musikverein, Tonhalle Zürich, Festwochen Luzern.

Ein besonderes Markenzeichen von Tal & Groethuysen ist die Kreativität in der Gestaltung der Programme, in denen auch immer wieder zu Unrecht vernachlässigte Schätze des Repertoires zu neuer Geltung kommen.

So spielt das Duo zum Beispiel das selten aufgeführte Konzert für zwei Klaviere und Orchester von Ralph Vaughan Williams (u. a. mit dem Gewandhausorchester und dem Musikkollegium Winterthur), oder bringt mit Kammerorchester Werke von Czerny, Lipatti, Bach oder Veress zur Aufführung. Auch das Repertoire für zwei Klaviere ist vielfältig: neben beliebten Kompositionen wie der Mozart-Sonate für zwei Klaviere oder Strauss' Till Eulenspiegel spielen Tal & Groethuysen unbekanntere Werke von Babin oder Casella. Mit der Rheinberger/Reger-Transkription der Goldberg-Variationen für zwei Klaviere begeistert das Duo regelmäßig das Publikum.

Daneben werden auch die Klassiker der vierhändigen Klavierliteratur nicht vernachlässigt: Schubert, Dvoráks Slawische Tänze, sowie selten gehörte Bearbeitungen, beispielsweise Mendelssohns Oktett oder Hebriden-Ouvertüre in der vierhändigen Fassung des Komponisten, oder Brahms' Bearbeitung seines 1. Klavierkonzerts zu vier Händen.

Ein wesentlicher Bestandteil des internationalen Erfolges des Duos Tal & Groethuysen ist auch die exklusive Zusammenarbeit mit der Schallplattenfirma SONY/ BMG: Das Duo realisierte eine ganze Serie von Aufnahmen vierhändiger Klaviermusik (größtenteils in Ersteinstrumentation verschiedener Werke z. B. von Carl Czerny, Max Reger, Felix Mendelssohn Bartholdy, Theodore Gouvy, Charles Koechlin, Richard Wagner, Robert Schumann), die fast in Serie mit dem 'Preis der Deutschen Schallplattenkritik' ausgezeichnet wurden und international ein außergewöhnliches Echo bei Publikum und Presse gefunden haben. Ein besonderer Schwerpunkt der Schallplattenproduktionen war die erste und vielbeachtete, siebenteilige Gesamteinstrumentation des vierhändigen Werkes von Franz Schubert, die mit dem deutschen 'Echo'-Schallplattenpreis 1997 und dem 'Cannes Classical Award' 1998 ausgezeichnet wurde. Zum Mozart-Jahr 2006 vervollständigte das Duo eine dreiteilige Gesamteinstrumentation sämtlicher Werke von Wolfgang A. Mozart für zwei Pianisten, wovon zwei Teile ebenfalls jeweils mit dem 'Echo'-Preis für die beste Kammermusikaufnahme ausgezeichnet wurden. Auch die Veröffentlichung mit Choral-Préludes von Johannes Brahms, Febel und Max Reger erhielt wieder den 'Preis der Deutschen Schallplattenkritik'.

Im Januar 2009 erschien die CD 'MENDELSSOHN FOR 4 HANDS', eine Co-Produktion von Sony Classical und dem Südwestdeutschen Rundfunk. Sie wurde in der Fachpresse hoch gelobt und erhielt ebenfalls den 'Preis der Deutschen Schallplattenkritik'. Darauf folgte im November 2009 die Einspielung der Goldbergvariationen in der Fassung für zwei Klaviere von Max Reger und Joseph Gabriel Rheinberger. Auch diese CD stieß auf positive Resonanz bei Presse und Publikum.

Zuletzt erschienen 2011 Brahms' 1. Klavierkonzert in der Fassung für Klavier zu vier Händen sowie 20 Ländler von Franz Schubert und eine Einspielung von Dvoráks 'Slawischen Tänzen'. Im Juli 2012 veröffentlichte das Duo in Zusammenarbeit mit dem Musikkollegium Winterthur unter der Leitung von Douglas Boyd ein Vaughan Williams-Album mit dessen Konzert für zwei Klaviere und der 5. Sinfonie.

Anlässlich des Wagner-Jahres 2013 ist die CD 'Götterdämmerung' z. T. mit Weltersteinstrumentationen, mit Transkriptionen von Wagneroperen für zwei Klaviere unter anderem von Alfred Pringsheim bei SONY erschienen. Die CD wird in vielen Rezensionen hoch gelobt, u. a.

„Die CD besticht durch ihre Fokussierung aufs Substanzielle, dem Yaara Tal und Andreas Groethuysen in ihrer Interpretation kongenial nachspüren.“ BR-Klassik, 14.03.2013 und

„Wer danach weiterhin orchestrale Wucht umgehen will, dem macht Deutschlands bestes Klavierduo ein Angebot: Yaara Tal & Andreas Groethuysen haben fünf gediegene Transkriptionen großer Passagen aus den Bühnenwerken aufgenommen.“ 1. April 2013 KulturSPIEGEL.

Des Weiteren gewann die CD 'Götterdämmerung' in der Rubrik Klaviermusik den Preis der Deutschen Schallplatten Kritik.